

Straßenreinigungssatzung		
2019	2020	Anmerkungen
§ 3	§ 3	
(4) Das in der Anlage 4 zur Straßenreinigungssatzung genannte Straßenbegleitgrün wird in der dort genannten Häufigkeit gereinigt.	(4) Das in der Anlage 4 zur Straßenreinigungssatzung genannte Straßenbegleitgrün wird in der dort genannten Häufigkeit <u>jährlich</u> gereinigt.	Klarstellung

2019	2020	Anmerkungen
§ 7	§ 7	
<p>(4) Der auf die Gebührenpflichtigen je Straßenart oder Straßenteil nach Maßgabe des § 3 StrReinG NW entfallende Vom-Hundertsatz der Reinigungskosten beträgt</p> <p>1. für Fahrbahnen von</p> <p>1.1 Anliegerstraßen</p> <p style="text-align: right;">- A - 96 %</p> <p>1.1.1 Anliegerstraßen mit besonderem Reinigungsaufwand</p> <p style="text-align: right;">- A - 89 %</p> <p>1.2 Hauptstraßen</p> <p style="text-align: right;">- H - 59 %</p> <p>1.2.1 Hauptstraßen mit besonderem Reinigungsaufwand</p> <p style="text-align: right;">- H - 75 %</p> <p>2. für Gehwege</p> <p style="text-align: right;">- G - 85 %</p> <p>3. für Fußgängergeschäftsstraßen</p> <p style="text-align: right;">-FG - 98 %</p>	<p>(4) Der auf die Gebührenpflichtigen je Straßenart oder Straßenteil nach Maßgabe des § 3 StrReinG NW entfallende Vomhundertsatz der Reinigungskosten beträgt</p> <p>1. für Fahrbahnen</p> <p>1.1 von Anliegerstraßen</p> <p><u>1.1.1 ohne niveaugleichen Gehwegausbau</u></p> <p style="text-align: right;">- A - 98 %</p> <p><u>1.1.2 mit niveaugleichem Gehwegausbau</u></p> <p style="text-align: right;">- A - 88 %</p> <p>1.2 von Hauptstraßen</p> <p>1.2.1 <u>ohne niveaugleichen Gehwegausbau</u></p> <p style="text-align: right;">- H - 61,5%</p> <p>1.2.2 <u>mit niveaugleichem Gehwegausbau</u></p> <p style="text-align: right;">- H - 82 %</p> <p>2. für Gehwege</p> <p style="text-align: right;">- G - 77 %</p> <p>3. für Fußgängergeschäftsstraßen</p> <p style="text-align: right;">- FG - 70 %</p>	<p>Redaktionelle Änderung.</p> <p>Klarstellung.</p> <p>Die StrReinS definiert „Fahrbahnen mit niveaugleichem Gehwegausbau“ als Fahrbahnen, an denen kein abgegrenzter Gehweg vorhanden ist (vgl. § 8 Abs. 1 Satz 2). Damit handelt es sich hier um eine sprachliche Anpassung.</p>